



**20 Jahre  
Kunstraum  
EN e.V.  
2005 - 2025**

# **20 Jahre Kunstraum EN e.V.**

## **2005 - 2025**

© Kunstraum EN e.V., Bergstraße 32, 58256 Ennepetal  
Ennepetal 2025  
[info@kunstraum-en.de](mailto:info@kunstraum-en.de)

Layout: Reinhard Dedecek  
Titelseite: Reinhard Dedecek  
Fotos: Reinhard Dedecek  
[info@reinhard-dedecek.de](mailto:info@reinhard-dedecek.de)



[www.kunstraum-en.de](http://www.kunstraum-en.de)

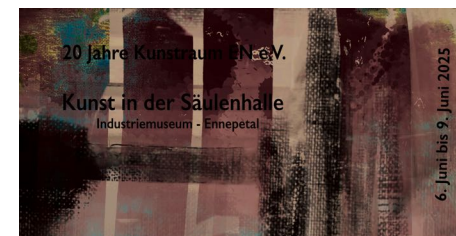
## 20 Jahre Kunstraum EN e.V.

Der Kunstraum EN e.V. besteht seit 20 Jahren.

Aus diesem Anlass wurde im Industriemuseum, Ennepetal, eine umfangreiche Jubiläumsausstellung präsentiert, die mit gemeinsamen Kunstfreunden aus Wuppertal, Witten und Hattingen verwirklicht wurde.

Die Veranstaltung „Kunst in der Säulenhalle“, fand vom 6. Juni bis 9. Juni 2025 statt.

Unterstützt wurde dieses Projekt durch  
die Stadt Ennepetal  
die Sparkasse an Ennepe und Ruhr  
den Ennepe-Ruhr-Kreis,  
die AVU - Gevelsberg,  
die Werner Richard - Dr. Carl Dörken Stiftung,  
die Dr. Hella und Dieter Siekermann-Stiftung  
die Rolf Stoffels Stiftung.



## Programm

6. Juni 2025

Eröffnung durch Werner Kollhoff - Vorsitzender des Kunstraum EN e.V.

Begrüßungsworte von  
Frau Bürgermeisterin Heymann und  
Landrat Olaf Schade

Vorstellung der Künstlerinnen und Künstler

Musik: Peter Brand Saxophon und  
Joe Doll, Gesang und Piano,

9. Juni 2025, 14.00 Uhr

Peter Hoffmann und Gerd Schmedes erforschen und erzeugen mit digitalen und elektroakustischen Klangerzeugern und Synthesizern auf unterschiedliche Weise Schwingungen, die Gefühle, Bilder und Töne zum Ausdruck bringen.

„In der Ausstellung ‚bespielen sie‘ die ausgestellten Werke wobei erst in der Resonanz mit den eigenen Erfahrungen ein Gesamtbild entsteht. Die Präsentation der Arbeiten an einem spezifischen Ort trägt zur Gesamtwahrnehmung bei. Im Rahmen der Veranstaltung wird ein "Let's Play" präsentiert, das sich durch eine Kombination aus hängenden Bildern, ruhenden Werken, unhörbarer Musik, einem tanzenden Hasen und künstlicher Intelligenz auszeichnet.“





## Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler

Bemelmans, Maria	Ischebeck, Christian
Bilstein-Blaufelder, Anke	Koll, Daphna
Cohnen, Henrik	Kollhoff, Werner
Dedecek, Reinhard	Kurth, Heike
Drobeck, Monika	Langer, Martin
Füth, Petra	Lübbert, Hartmut
Goy, Janosch	Meinecke, Thomas
Gruppe Leuchtstoff:	Pfaff, Petra
Friedrich, Ralf	Riechermann, Brigitte
Mäder, Peter	Schlieper, Elke
Lieber, Wolfhard	Schröder, Klaus
Hafermalz, Karin	Schulze-Lohoff, Annette
Hoffmann, Peter	Siefert, Alvar
Schmedes, Gerd	Wojciechowska, Teresa
In den Birken, Rolf	Zachow, Wolfgang

## Absicht

Dieser Katalog soll ein Stimmungsbild vermitteln, das deutlich macht, warum die Ausstellung von vielen Besucherinnen und Besuchern gelobt wurde, bis hin zu der Aussage, dass man eine so gute Ausstellung schon lange nicht mehr gesehen habe.

Diese Wirkung entsteht vor allem durch die Vielfältigkeit und Andersartigkeit der ausgestellten Kunst, die durch den Rahmen der besonderen Lokalität in ihrer Wirkung positiv gestärkt, aber auch geeint wurden. Deshalb ist dies kein Katalog, der explizit einzelne Künstler würdigt.

Es geht vielmehr nicht um die Vorstellung der einzelnen Kunstwerke, sondern um die Räumlichkeit und die Abstimmung von Raum und Kunstwerk und die Beziehung zu den anderen Kunstwerken.

Reinhard Dedecek







